

Lesen im Wald

Objektiv

Erholung, Natur genießen

Dauer

Ungefähr 1 Stunde

Kurze Beschreibung

Der Wald ist ein Ort der Ruhe und Geborgenheit und somit ein geeigneter Ort, um sich zum Lesen zurückzuziehen.

Zum „Lesen im Wald“ sucht sich jedes Kind zunächst ein Buch (ggf. zum Thema „Wald“) aus. Dann versuchen sie, einen ruhigen Platz zu finden, an welchem sie mindestens eine halbe Stunde in Ruhe lesen können. Noch schöner wird die Leseaktion, wenn man daran denkt, ein kleines Picknick (z.B. Kekse, Obst) einzupacken. Zum Schluss kann der/die Erzieher/In der Gruppe eine Geschichte vorlesen.

n.b.: Der Ausdruck „Buchstabe“ kommt übrigens ursprünglich aus dem Wald und bezeichnet zwei Stäbe (Äste) der Buche (Baum).



Benötigtes Material

Bücher
(ggf. zum Thema „Wald“ (siehe hierzu u.a. die Liste im Anhang))



Unsere

Lieblingswaldbuecher

Ronja Räubertochter

Lindgren, Astrid
Oetinger

Der Wilde Wald

Dragt, Tonke
Beltz&Gelberg

Twig im Dunkelwald

Stewart, Paul; Riddell, Chris
Sauerländer

Robin Hood

Pyle, Howard
cbj Klassiker

Bäume

Johnson, Hugh
Haupt-Verlag

Bäume

Piotr Socha/Wojciech Grajkowski
Gerstenberg Verlag

Unser Baum

Gerda Muller
Moritz Verlag,

Die Reise zum Mittelpunkt des Waldes

Finn-Ole Heinrich/Rán Flygenring
mairisch Verlag

Bambi

Felix Salten/Markus Lefrançois
Knesebeck,

Hörst du wie die Bäume sprechen?

Wohlleben, Peter
Oetinger